

Echarfichigen und Sportkleute,

seher hier!
Der Unterzeichnete hat so eben empfangen, einen Artikel von Schießpulver, genannt Keintucky und Indianer Bäckchen und amerikanisches Sporting Pulver, welches irgend einig, das noch in Reading angeboten worden ist, ist bestritt. Jeder Kugelschütze und Sportmann, wälder der Mühe des Reinigens seines Gewehrs enthaben zu sein und den Nagel zu treiben wünscht, wird wohl thun zuzusprechen und dies Pulver zu eraminiren.—Ebenfalls einen großen Vorrath Schrotten und weiches Blei zum Verkauf, an dem neuen und wohlfeilen Eisenstohr, von

James C. Anderson,
2 Thüren oberhalb der Adlers-Druckerei.
Anauf 21.

An Schreiner.

So eben empfangen, ein großes und schönes Assortement Hobel, die wohlfeiler als je verkauft werden, an dem neuen Eisenstohr, von

James C. Anderson,
Ecke der 4ten und Pennstraße.
August 21.

An Grobshmede.

Gehämmertes und gerolltes Eisen, Guß-Fezter, Schanz und Blasenfabrik, Nageltrüthen, Amboss, Schraubstöcke und Schmiedebalge allezeit zu niedrigeren Preisen auf Hand, an dem neuen und wohlfeilen Eisenstohr, als an einigem andern Etablissement.

James C. Anderson,
2 Thüren oberhalb der Adlers-Druckerei.
Reading, Aug. 21.

**PETER SCHNEIDER,
BUCHBINDER
UND ETUIARBEITER,**

Verfertigt alle Sorten Papp Boxen zu den billigsten Preisen, in der 10ten Straße, etliche Thüren unterhalb der Franklin Str., Reading.

August 21. 13.

An Baumeister.

Wieder einen großen Vorrath von Baumaterialien, als Nägel, Bleiweiß, Glas, Thürangeln, Schrauben, Farben, Del etc., empfangen, und wohlfeiler als jemals zu verkaufen, an dem neuen Eisenstohr von

James C. Anderson,
2 Thüren oberhalb der Adlers-Druckerei.
Reading, Aug. 21.

Staats Senator.

Der Unterzeichnete wird ein Candidat für Senator von Pennsylvania sein, bei der Wahl im nächsten October, und bittet achtungsvoll um die Stimmen der freien und unabhängigen Bürger von Berks County.

J. Hoffman.
Reading, Juli 17. 22.

Dwight und Comp., 42 Pennstraße,
—Groß- und Kleinhandel in ausländischen und einheimischen trockenen Waaren, und ausgehobene Händler von Carpet.
Reading, August 14.

An Kaufleute.

Ein großer Vorrath Nägel, Bleiweiß und ein allgemeines Assortement harte Waaren auf Hand und sehr niedrig zu verkaufen, an dem neuen Eisenstohr, von

James C. Anderson,
Reading, August 14.

Neuer Eisenstohr.

Zum Schild der „Goldnen Kugel.“
W. und H. J. Keim und Co., benachrichtigen ihre zahlreichen Freunde, daß sie einen neuen Eisenstohr eröffnet haben, an dem wohlbekanntesten Standplatz, wo die Herren Kaizuel, die Herren D'Wien und die Herren Senfert und Winer Geschäfte gethan haben, nächste Thür zu De Bourbon's Mansion House, wo es ihnen Vergnügen machen wird, ihre Kunden zu neu gewöhnlich niedrigen und festen Preisen zu bedienen.

Ihre ausländischen Eisenwaaren sind aus den besten Fabriken und express für diesen Markt importirt, und ihre Vorkerbungen, amerikanische Eisenwaaren jeder Gattung zu erlangen, sind so ausgezehrt und umfassend, daß sie im Staude sind ihre Sachen zu den niedrigsten Preisen zu verkaufen.

Das Publikum ist eingeladen ihren Vorrath zu eraminiren, welcher an Auedehnuna, Verschiedenartigkeit und Wohlfeilheit nirgends übertröffen wird.

Der alte Standplatz, in der 5ten Straße, wird als ein Zweig dieses Etablissementes fortgesetzt.
Reading, August 14.

Säumet nicht!

Sondern geht gleich und kauft einen guten Vorrath trockener Waaren! Die Unterzeichneten verkaufen so wohlfeil und geben allen, alle gemeine Befriedigung, daß ihr Stohr zum Hauptquartier

wird. Jeder Artikel, der gekauft werden kann—von Katrun zu 2 Cent's die Yard, bis zu superfeinen tubenen Rockstücken.—Sie haben, immer bereit zum Verkauf

Einheimische Güter,
Neu Market, Conestoga, Washington, Appleton und Portsmouth Stemp Wealine, sehr wohlfeil. Ebenfalls Barchents, Kelsch, etc., höchst wunderbar wohlfeil. Kommt und sehet—Ihr seid immer willkommen.

J. G. Dwight und Comp.
Reading, August 14 1849.

Ja Herr, mein Freund!
Es ist zum Erfahren, wie gut und schön die Kap-Katrun sind bei
Dwight und Comp., 42, Pennstraße.
Reading, August 21. 4m

John Deiser,

Schleifer und Regenschirmmacher,
empfehlte sich dem Publikum von Reading und der Umgegend zum Schleifen von Scheren, Messern, Rasiermessern etc., und Kaffeemühlenschärfern. Auch verfertigt und reparirt er Regen- und Sonnenschirme auf die kürzeste Anzeige, solid und dauerhaft und zu möglichst billigen Preisen. Sein Shop ist in der Süd Oren Straße, einige Thüren unterhalb Heizmann's Stohr, Bernant's Wirthshaus gegenüber.
Reading, Anauf 28. 3Mt.

An die Damen:

Die Unterzeichneten möchten achtungsvoll die Damen benachrichtigen, daß sie unlängst einen ausgezechneten Damen Stiefel u. Schuhe Stohr eröffnet haben, wo alle Artikel von Damen und Kindertracht zu haben ist, zu den allerbilligsten Preisen. Ihr Vorrath besteht in Congreßstiefeln, Gatterstiefeln, Hallgaitern und lastring Buskins von jeder Farbe und Arbeit. Welt-, Pumps und umgewandte Kids-Buskins, Feis und Schlippers von den besten Materialien. Mädchen- und Kinderstühle von jeder Verschiedenheit und Farbe.

R. B.—Die Schuhe haben sie besonders angefertigt für ihren Kleinverkauf-Stohr und sie werden versichert das zu sein für was man sie ausgibt.
S. J. Felix und Co.,
R. B. Ecke der 5ten und Pennstraße.
Reading, August 14. 6v.

W. und J. H. Keim und Co.

No. 38 Nord fünfte Straße,
Lenken die Aufmerksamkeit ihrer Freunde und des Publikums überhaupt, auf ihr splendid und neues Assortement von Gütern für Haushaltungen, bestehend aus Messern und Gabeln, Eß- und Theelöffeln, Töpfen, Kesseln, Emailirten Kochern und Preisung-Kesseln, messingenen Kesseln, Bügeln, Lichterhöfen, Lichtschere, Wätern, Schaufeln und Zangen, Brats- und Bad-Plannen, Skillet's, Kaffeemühlen, Scheren, Glöden, Spiegel, Brod-, Wasch-, Keis- und Markt-Körben, Ceders-Waaren etc. was alle zu den niedrigsten Preisen verkauft werden wird.
Reading, März 7. 6v.

Beschluß

Zu Bezug auf eine Verbesserung der Constitution.

Sei es beschloffen durch den Senat und das Haus der Repräsentanten von der Republik Pennsylvania, in General Assembly versammelt, daß die Constitution dieser Republik im zweiten Abschnitt des fünften Artikels so verbessert werden soll, daß dieselbe laute wie folgt:—Die Richter der Supreme Court, von den verschiedenen Courten von Common Pleas, und von solchen andern Ursprungs-Courten, als durch das Gesetz errichtet sind oder errichtet werden mögen, durch die befähigten Wähler der Republik auf folgende Weise erwählt werden sollen, nämlich: Die Richter der Supreme Court durch die befähigten Wähler der Republik überhaupt; die Präsidentenrichter von den verschiedenen Courten von Common Pleas und von solchen andern Ursprungs-Courten, als durch das Gesetz errichtet sind oder errichtet werden mögen, und alle andern Richter, von denen es gefordert wird, daß sie in den Rechten gelehrt sein müssen, durch die befähigten Wähler der respektiven Districte, über welche sie presidiren oder in welchen sie als Richter agiren sollen; und die Geschlichter der Courten von Common Pleas durch die befähigten Wähler der respektiven Counties. Die Richter der Supreme Court sollen ihre Aemter für den Zeitraum von fünfzehn Jahren bekleiden, wenn sie sich so lange gut betragen, (der hierin nachher verfügten Verloosung nach der ersten Wahl unterworfen); die Präsidentenrichter der verschiedenen Courten von Common Pleas und von solchen andern Ursprungs-Courten, als durch das Gesetz errichtet sind oder errichtet werden mögen, und alle andere Richter, von denen es gefordert wird, daß sie in den Rechten gelehrt sind, sollen ihre Aemter auf den Zeitraum von zehn Jahren bekleiden, wenn sie sich so lange gut betragen. Die Geschlichter der Courten von Common Pleas sollen ihre Aemter auf einen Zeitraum von fünf Jahren bekleiden, wenn sie sich so lange gut betragen; welche alle von dem Gouverneur befallt werden sollen, für irgend eine billige Ursache aber, die nicht hinreichender Grund ist, für eine Anklage wegen amtlichen Mißverhalten, soll der Gouverneur auf eine Adresse von zwei Dritttheilen beider Zweige der Gesetzgebung, irgend einen derselben vom Amte absetzen. Die erste Wahl soll stattfinden bei der nächsten allgemeinen Wahl dieser Republik nach der Annahme dieser Verbesserung, und die Bestallungen von allen Richtern, welche dann im Amte sein mögen, sollen am ersten Montage des folgenden Decembers zu Ende gehen, zu welcher Zeit die Amtstermine der neuen Richter anfangen sollen. Die Personen, welche alsdann zu Richtern der Supreme Court erwählt werden mögen, sollen ihre Aemter bekleiden wie folgt: Einer von ihnen auf drei Jahre, einer auf sechs Jahre, einer auf neun Jahre, einer auf zwölf Jahre und einer auf fünfzehn Jahre; der Amtstermin eines Jeden soll durch befugte Richter durch das Loos von befugten Richtern, so bald als möglich, nach der Wahl entschieden und an den Gouverneur befehligt werden, damit die Bestallungen in Gemäßheit damit erlassen werden können. Derselbe Richter, dessen Bestallung zuerst ablaufen wird, soll während seinem Amtstermine befristet sein, und nachher soll jeder Richter, dessen Bestallung zuerst abläuft, der Reihe nach, Oberrichter sein; und wenn zwei oder mehr Bestallungen auf den nämlichen Tag ablaufen, sollen die Richter, welche dieselben inne haben, durch das Loos entschieden, welcher von ihnen der Oberrichter sein soll. Irigend einige leere Stelle, welche sich entweder durch den Tod, Amtsniederlegung oder auf sonstige Weise zu tragen mag, in irgend einer der besagten Courten, soll durch Anstellung durch den Gouverneur besetzt werden, welche bis zum ersten Montage

des auf die nächste Wahl folgenden Decembers dauern soll. Die Richter der Supreme Court und die Präsidentenrichter der verschiedenen Courten von Common Pleas, sollen zu bestimmten Zeiten für ihre Dienste eine hinreichende, festgesetzte Vergütung empfangen, welche während ihrem Verbleiben im Amte nicht vermindert werden soll; aber sie sollen keine Gehühren oder Exorbitanten empfangen, noch irgend ein anderes gewinnbringendes Amt unter dieser Republik, noch unter der Regierung der Vereinigten Staaten, noch unter irgend einem andern Staate dieser Republik bekleiden. Die Richter der Supreme Court sollen während ihrem Verbleiben im Amte innerhalb dieser Republik wohnen, und die andern Richter sollen während ihrem Verbleiben im Amte im Districte oder im County wohnen, für welche sie wechselseitig erwählt wurden.
William J. Packer,
Sprecher des Hauses der Repräsentanten.
Georg Darrie,
Sprecher des Senats.

Mehr Denigheiten für die Kranken!
Leset folgenden außerordentlichen Fall!
December 25, 1848.

Im Senat, den 1sten März 1849.
Beschl. o f f e n, daß dieser Beschluß passire—
Ja's 21, Nein's 8.
Auszug aus dem Tagebuche,
Samuel W. Pearson, Schreiber.

Im Hause der Repräsentanten, April 2 '49
Beschl. o f f e n, daß dieser Beschluß passire
Ja's 58, Nein's 26.
Auszug aus dem Tagebuche,
Wm. Jack, Schreiber.

Secretär's Amt's stub e.
Angereicht den 6ten April 1849.
A. L. Kuffell,
Dep. Secr. der Republik.

Secretär's Amt's stub e.
Pennsylvania ist.
Ich beschneige, daß das Obige eine wahre und richtige Abchrift des Original-Beschlusses der General Assembly ist, betitelt, „Beschluß in Bezug auf eine Verbesserung der Constitution,“ wie derselbe in dieser Amt's stub e angereicht verbleibt.
Zum Zeugniß dessen habe ich Gegenwärtig mit meiner Namensunterschrift unterzeichnet und demselben das Siegel des Secretär's-Amtes beidrücken lassen, zu Harrisburg, den 11. Juni, im Jahr unsres Herrn 1849.
Townsend Haines,
Secretär der Republik.

„Tagebuch des Senats.“
„Beschluß No. 188, betitelt, „Beschluß in Bezug auf eine Verbesserung der Constitution,“ wurde zum drittenmal verlesen. Auf die Frage: will der Senat dem Beschluß bestimmen? wurden die Ja's und Nein's der Constitution gemäß aufgenommen, und waren wie folgt, nämlich:—
„Ja's:—Herren Boas, Bramly, Crabb, Cunningham, Forsyth, Hugas, Johnson, Lawrence, Lewis, Mason, Matthias, McCaslin, Reid, Richards, Sabler, Sankey, Savery, Small, Smyler, Sterrett und Stein—21.
„Nein's:—Herren Best, Drum, Fried, Zees, King, Königsmacher, Pottetiger und Dazise, (Sprecher)—8.
„Somit wurde der Beschluß bejahend entschieden.“

„Tagebuch des Hauses der Repräsentanten“
„Soll der Beschluß passiren? Die Ja's und Nein's wurden den Vorkerbungen des zehnten Artikels der Constitution gemäß aufgenommen, und sind wie folgt, nämlich:—
„Ja's:—Herren Gideon J. Ball, David J. Bent, Craig Biddle, Peter D. Bloom, David W. Bole, Thomas R. Bull, Jacob Cort, John F. Diehl, Nathaniel A. Elliott, Joseph Emery, David G. Fishelman, William Evans, John Kaufold, Samuel Kegely, Joseph W. Fisher, Henry M. Fuller, Thomas Grove, Robert Hampton, Georg P. Hensley, Thomas J. Herring, Joseph Higgins, Charles Horg, Joseph H. Hower, Robert Klog, Harrison V. Laird, Abraham Lamberton, James S. Lewis, James W. Long, Jacob M. Carnoy, John F. W. Cullloch, Hugh W. Kee, John W. Laughlin, Wadam Martin, Samuel Marx, John C. Myers, Edward Middleton, Stewart Pearce, James Porter, Henry E. Pratt, Alonzo Robb, Georg Ruple, Theodor Nyman, Bernard S. Schoe, neuer Samuel Seibert, John Sharp, Christian Smithey, Thomas E. Stetel, Jeremiah V. Stubbbs, Jos. J. Stutzman, Marshall Schwarz, weller, Samuel Taggart, Georg F. Thern, Nicholas Thern, Arunah Wattlek, Samuel Weirich, Alonzo J. Wilcox, Daniel Serby und William F. Packer, Sprecher—58.
„Nein's:—Herren Augustus K. Carnoy, David W. Courtney, David Evans, Henry E. Evans, John Fenlon, John B. George, Thomas Gillespie, John H. Gordon, William Henry, James J. Kirk, Joseph Laubach, Robert A. Little, John S. McCalmont, John W. Kee, William W. Scherry, Josiah Miller, William T. Morrison, John A. Otto, William J. Roberts, John B. Roseberry, John B. Rutherford, A. Rundle Smith, John Smyth, John Souder, Georg Walters und David F. Williams—26.
„Somit wurde die Frage bejahend entschieden.“

Secretär's Amt's stub e.
Harrisburg, Juni 15, 1849.
Pennsylvania ist.
Ich beschneige, daß Obiges und Vorhergehendes eine wahre und richtige Angabe der „Ja's und Nein's“ ist, welche aufgenommen wurden über den „Beschluß in Bezug auf die Verbesserung der Constitution,“ wie dieselben erscheinen in den Tagebüchern der zwei Häuser der General Assembly dieser Republik von der Sitzung von 1842. Bezugs durch meine Unterschrift und das Siegel des besagten Amtes, den 15ten Juni, im Jahr 1849.
Townsend Haines,
Secretär der Republik.
Juli 10, 1849. 3Mt.

Kur folgt auf Kur!
Mehr Beweise von der Wirkung von
Dr. Swayne's
berühmten Familien Medizinen.



Mehr Denigheiten für die Kranken!
Leset folgenden außerordentlichen Fall!
December 25, 1848.

Doctor Swayne,
Lieber Herr: Da ich mir eine heftige Erkältung zugezogen hatte, welche sich auf die Lunge geworfen und mit einem gewaltigen Husten, Schmerzen in der Seite und Brust und Schwierigkeiten beim Athemholen verknüpft war, so wurde ich von den angesehensten und achtungswürdigen Ärzten behandelt, aber die Symptome wurden höchst beunruhigend. Ein Geschwür hatte sich in den Lungen gebildet, welches durch die Seite brach u. sich nach Außen hin in großen Quantitäten Eiter entlud, so daß mein Arzt glaubte, die Kraft und Thätigkeit des einen Lungenflügels sei gänzlich zerstört, und deshalb mein Zustand durchaus hoffnungslos. Dieser traurige Zustand der Dinge hielt eine ganze Zeit an, und ich war zu einem Skelett zusammengekrumpft. Ich hatte eine Menge von Gegenmitteln gebraucht, aber alle schkten zuzuhun. Da nun der letzte Funke von Hoffnung für mich und meine aeltesten Eltern verschwunden war, und ich von den großen Eigenschaften Ihres zusammengefügten „Wildkirschen Syrup“ gehört hatte, und daß er von vielen Ärzten als das vorzüglichste Mittel anerkannt sei, so beschloß ich einen Versuch damit zu machen, und zu meiner größten Bestriedung wurde mein Husten nach und nach besser, das Loch in meiner Seite fing an zu heilen und ich bin hoch erfreut sagen zu können, daß ich aus einem armen, beinahe hoffnungslosen Skelette gesund geworden bin und mehr Gewicht gewonnen habe, als ich je zuvor hatte. Alle meine Nachbarn können obiar Thatsachen bezeugen.
Abraham Hunzicker,
2 Meilen oberhalb Shippaville,
Montgomery Co., Pa.

Wichtige Warnung!—Leset! Leset!
Es gibt nur eine ächte Zubereitung von Wildkirschen und das ist die Dr. Swayne's, welche zuerst dem Publikum angeboten werden und in großer Masse durch die Ver. Staaten und alle Theile Europa's verkauft wird. Alle Zubereitungen, welche mit dem Namen Wildkirschen belegat werden, sind seitdem unter dem Deckmantel einiar betrügerischen Umstände ausgedacht, um ihren Verkäufen Umsauf zu verschaffen. Jede echte Flasche ist in einen schönen Stahlschiff verpackt, mit dem Bildnisse von Wm. Penn und Dr. Swayne's Unterschrift, und zu mehrerer Sicherheit wird demnächst das Bildnis von Sr. Swayne noch hinzugefügt, um dadurch seine Subereitigung von allen andern zu unterscheiden.

Swayne's berühmte Vermifuge.
„Ein sicheres und wirksames Mittel für Würmer, Unverdaulichkeit, Cholera Morbus, fränkliche oder dyspeptische Kinder oder Erwachsene, und die allerwirksamste Familienmedicin jemals dem Publikum angeboten.“

Dies Heilmittel ist eins das sich schon lange Zeit erfolgreich und es ist allgemein anerkannt von Allen die es probirt haben, den Vorzug zu haben (es ist angenehm von Geschmack und gleichzeitig wirksam,) vor einiar andern Medizinen, die jemals angewendet wurden in Kranktheiten wofür es empfohlen wird. Es zerföhrt nicht allein Würmer, sondern beleicht das ganze System. Es ist harmlos in seinen Wirkungen und die Gesundheit des Kranken wird jederzeit verbessert durch ihren Gebrauch, selbst wenn keine Würmer vorgefunden werden. Dr. Swayne's Vermifuge hat einen Grad von Begünstigung beim Publikum gefunden, vielleicht die früher keiner andern Medizin zu Theil wurde. Es bedarf keiner Empfehlung, wo es nur bekannt ist. Der tranken Mutter, die sich in schlafloser Sorgfalt über ihr leidendes Kind biudet, wird es lindernd, Freude und Dankbarkeit bringen; Allen die an Kranktheiten leiden wofür es bereitet ist, bringt es schnelle Wiederherstellung der Gesundheit.

Güter Euch vor Betrug.
Swayne's Vermifuge ist in viereckigen Flaschen (sie sind kürzlich verändert, um Betrug zu verhüten, ebenso zum bequemeren Packen) mit folgenden Worten ins Glas geblasen: „DR. H. SWAYNE'S VERMIFUGE, Philadelphia,“ ebenso eingepackt in ein schönes Porzrät auf jeder Seite der Flasche, ohne dies ist keine echt. Dieser Artikel ist so angenehm von Geschmack, daß beide, Kinder und Erwachsene darnach haschen.

Unverdaulichkeit und Frankes Kopfweh werden geheilt durch den Gebrauch dieser Pillen. Die Verzagten, die Traurigen u. Betrübten, welche vermuthen, daß sie unter einer Labung von Kranktheiten leiden, welche sie unfähig sind zu tragen, werden bald ihre Plagen entfernen sehen durch den Gebrauch dieser reinigenden Pillen und Dr. Swayne's zusammengefügtem Syrup von Wildkirschen, dem großen Stärker und Unterfäger der sinkenden Lebensfräfte.
Haupt-Office, Ecke der 8ten und Käsestraße, Philadelphia.
Zu verkaufen beim Großen u. Kleinen

Unverdaulichkeit und Frankes Kopfweh werden geheilt durch den Gebrauch dieser Pillen. Die Verzagten, die Traurigen u. Betrübten, welche vermuthen, daß sie unter einer Labung von Kranktheiten leiden, welche sie unfähig sind zu tragen, werden bald ihre Plagen entfernen sehen durch den Gebrauch dieser reinigenden Pillen und Dr. Swayne's zusammengefügtem Syrup von Wildkirschen, dem großen Stärker und Unterfäger der sinkenden Lebensfräfte.
Haupt-Office, Ecke der 8ten und Käsestraße, Philadelphia.
Zu verkaufen beim Großen u. Kleinen

Unverdaulichkeit und Frankes Kopfweh werden geheilt durch den Gebrauch dieser Pillen. Die Verzagten, die Traurigen u. Betrübten, welche vermuthen, daß sie unter einer Labung von Kranktheiten leiden, welche sie unfähig sind zu tragen, werden bald ihre Plagen entfernen sehen durch den Gebrauch dieser reinigenden Pillen und Dr. Swayne's zusammengefügtem Syrup von Wildkirschen, dem großen Stärker und Unterfäger der sinkenden Lebensfräfte.
Haupt-Office, Ecke der 8ten und Käsestraße, Philadelphia.
Zu verkaufen beim Großen u. Kleinen

Unverdaulichkeit und Frankes Kopfweh werden geheilt durch den Gebrauch dieser Pillen. Die Verzagten, die Traurigen u. Betrübten, welche vermuthen, daß sie unter einer Labung von Kranktheiten leiden, welche sie unfähig sind zu tragen, werden bald ihre Plagen entfernen sehen durch den Gebrauch dieser reinigenden Pillen und Dr. Swayne's zusammengefügtem Syrup von Wildkirschen, dem großen Stärker und Unterfäger der sinkenden Lebensfräfte.
Haupt-Office, Ecke der 8ten und Käsestraße, Philadelphia.
Zu verkaufen beim Großen u. Kleinen

Unverdaulichkeit und Frankes Kopfweh werden geheilt durch den Gebrauch dieser Pillen. Die Verzagten, die Traurigen u. Betrübten, welche vermuthen, daß sie unter einer Labung von Kranktheiten leiden, welche sie unfähig sind zu tragen, werden bald ihre Plagen entfernen sehen durch den Gebrauch dieser reinigenden Pillen und Dr. Swayne's zusammengefügtem Syrup von Wildkirschen, dem großen Stärker und Unterfäger der sinkenden Lebensfräfte.
Haupt-Office, Ecke der 8ten und Käsestraße, Philadelphia.
Zu verkaufen beim Großen u. Kleinen

Unverdaulichkeit und Frankes Kopfweh werden geheilt durch den Gebrauch dieser Pillen. Die Verzagten, die Traurigen u. Betrübten, welche vermuthen, daß sie unter einer Labung von Kranktheiten leiden, welche sie unfähig sind zu tragen, werden bald ihre Plagen entfernen sehen durch den Gebrauch dieser reinigenden Pillen und Dr. Swayne's zusammengefügtem Syrup von Wildkirschen, dem großen Stärker und Unterfäger der sinkenden Lebensfräfte.
Haupt-Office, Ecke der 8ten und Käsestraße, Philadelphia.
Zu verkaufen beim Großen u. Kleinen

Unverdaulichkeit und Frankes Kopfweh werden geheilt durch den Gebrauch dieser Pillen. Die Verzagten, die Traurigen u. Betrübten, welche vermuthen, daß sie unter einer Labung von Kranktheiten leiden, welche sie unfähig sind zu tragen, werden bald ihre Plagen entfernen sehen durch den Gebrauch dieser reinigenden Pillen und Dr. Swayne's zusammengefügtem Syrup von Wildkirschen, dem großen Stärker und Unterfäger der sinkenden Lebensfräfte.
Haupt-Office, Ecke der 8ten und Käsestraße, Philadelphia.
Zu verkaufen beim Großen u. Kleinen

nen zu des Verfertigers Preisen bei John Ritter und Co., in Reading.
Ebenfalls im Kleinen bei L. M. England und Dr. J. Marshall, Reading; Erora H. Miller, Womelsdorf; S. und G. Schollenberger und John Weitenman, Hamburg; Himmelreich und Althaus, Hiesport; David Jobach, Jobachville; E. G. S. Stöber, Nöhresburg; F. Herner, Millersburg; B. Boyer, Boyerstamm; Heidenreich und Kug, und Sawrecht, Kustaum, und bei vielen achtungswerthen Stohrhaltern.

„Vollständige deutsche Gebrauchszettel“ begleiten jede Bottel
John Ritter und Co., in Reading, sind jetzt ermächtigt die obige berühmte Medizin auch beim Großen zu verkaufen und zwar zu einem Preise, der dem Käufer gute Profite abwirft.
Juli 3, 1849.

W. u. J. H. Keim u. Co.

Importirer und Händler in
Amerikanischen Hartwaaren,
No. 38 Nord 5te Straße, Reading, Pa.
haben auf Hand und bieten zum Verkauf zu bequemen Bedingungen, ein allgemeines Assortement von Hartwaaren und Schneidzeug; Nägel und Speiß von allen Größen; Eisen und Stahl von jeder Benennung; Schraubstöcke, Ambösse, und Schmiede-Blasbalge; Büchsen- und Flintenläufe; Schloßer; Messing in Tafeln und Stangen; Hobeln, von Philadelphiaer und Lancaster Fabrik; Sattlerei Hartwaaren; Sattelböcke, Patent-Leder etc. Zinn IC und IX, Stangen-Zinn, amerikanisch und russisches Eisblech, Draht Stangen u. Pig-Blei; Spelter, Kupfer-Bolzen, Niete etc. Glas, Farben, Oele und Firnisse, Dupont's Adlers und Büchsen-Pulver, nebst viel andern Gütern die gewöhnlich in einheimischen Hartwaaren-Stohren verkauft werden.

Ebenfalls, Sheperd's Sarsaparilla, Vermifuge, Zittens-Candy, und deutsche Fiebers- und Kaltfieber-Pillen.
Reading, März 7. 6v.

Berks County Kalte Springs.

Am Cushingsville-Gebirge, eine der schönsten Ausichten, wie der Staat Pennsylvania keine zweite aufzuweisen hat; dieselbe ist 9 Meilen von Reading, 4 Meilen von der Sinking Spring und 6 Meilen von Womelsdorf, an der Harrisburger Turnpike-Straße, gelegen.

Seit bereits 1 1/2 Jahr ist Carl F. A. Leisering Wasser obengenannter Springs. Diese Gesundheits-Springen bei einem kaltegrad von 46 Grad Fahrenheit, liefern ein solches reines, klares und zartes Wasser, (das nicht so leicht geboten werden kann) daß wenn auch ein ziemliches Quantum davon genossen wird, der Mensch sich wohl fühlen kann. Der Mensch, der es trinken kann, wird sich sehr gestärkt dadurch. An dieser Gesundheits-Spring sind Bäder und Douche (Douche) und ein Krankenhaus für Patienten eingerichtet worden, so gut als es die Zeit und Umstände erlauben.

Da Carl F. A. Leisering durch seine Wissenschaft in der Medicin und Wasserkur in die Hunderte von Kranken geheilt hat, die andere Ärzte nicht zu heilen vermochten, (er hat Zeugnisse darüber) und ihm in 9 Jahren nur 1 Patient, der unmittelbar unter seiner Leitung in der Wasserkur war, gestorben ist, so wird man wohl thun, sich erst schriftlich oder persönlich um Aufsuchung in sein Haus und Kur zu melden. Für ärztliche Behandlung, Kost und Medizin sind die Preise billig gestellt.

In dieser Druckerei und auf den meisten Postämtern, in diesem County, ist ein Pamphlet und Prospektus über die Art seiner Kur einzufehen.
Briefe müssen „portefrei“ eingesandt werden, unter der Adresse:
Charles F. A. Leisering, M. D.,
Sinking Spring P. O., Berks Co., Pa.,
Juli 10, 1849. 2Mt.

Buchdrucker und Zeitungs-herausgeber
Weder benachrichtigt, daß die Unterzeichneten auf angezeichte Weise mit der Verbesserung von Buchdruck- und Farb- von jeder Art und Qualität beschäftigt sind, welche, wie sie überzogen sind, irgend einige andere sonstwo verfertigten gleich kommen, und die sie zu den allerbilligsten Preisen gegen baare Bezahlung verkaufen werden. In dem sie entschlossen sind, daß ihre Farbe sich selbst empfehlen soll, so bitten sie blos um einen Brief u. damit, und verlassen sich auf ihre Verdienste für künftige Kundschaft. Ihre bunten Farben garantiren sie für besser als irgend einige andere, die sonstwo verfertigt werden. Ein Circular, worin die Preise etc. angegeben sind, wird an solche geschickt die es wünschen mögen. Anweisungen für Baargeld auf Agenten in der Stadt werden angenommen.

Zeitungs-herausgeber, welche diese Anzeige zum Betrag von \$2 einrichten und uns ein Exemplar ihrer Zeitung zusenden, sollen, wenn sie uns \$5 überschicken, zu irgend einer Zeit ein 50 Pfund Fäßchen extra Zeitungsfarbe empfangen. Adams und Comp.
Dampf-Buchdrucker-farbe-Manufaktur, in Philadelphia, Agenten für den Verkauf neuer sowohl als bereits benutzter Druck-Materialien.

Wohlfeile Carpets!
Die Carpet-Halle
enthält das größte und allerplendendeste Assortement von Ingrain und Venetianischen Carpets; dreidrähtigen und zweidrähtigen; einfach und doppelter Kette, ganz wollenen, halb wollenen und baumwollenen Carpets in Reading—welche wunderbar wohlfeil verkauft werden und versichert die Probe auszuhalten, von
J. G. Dwight und Co.
42 Pennstraße.